

## Freund des verlorenen Lebens

Die Zeit heilt alle Wunden  
So heißt es doch, nicht wahr?  
Warum macht es dann jeder Tag  
Nur schlimmer, und das noch nach einem Jahr

Ich liebe Dich unendlich  
Vermisse Dich und leide  
Was hat es nur zerstört  
Wir warn ein Traumpaar, wir zwei beide

Ich blättere durch die Fotos  
Erkenn ich sie auch kaum  
Denn hinter meinen Tränen  
Da schwimmt mein einstger Traum

Es tut so schrecklich weh  
Ich halte es kaum aus  
Kein Boden unter mir  
Nur Schmerzen, ich will hier raus

Ich leg mich in den Schoß, der dunkel sich auf tut  
Und warte auf die ewige Nacht  
Nur Stille um mich, sie tut so gut  
Welch wunderschöne, neue Macht

Komm nimm mich mit, in deine Welt  
Reiß mir mein Herz raus, es schlägt kaum noch  
Und bring mich hin, wo nichts mehr zählt  
Komm nimm mich mit, ich will es doch

Oh dunkler Freund, hilf in der Not  
Hol mich hier weg  
Komm nimm mich mit, komm sanfter Tod  
Es hat doch keinen Zweck

Was hält mich noch in diesem Leben  
Alles verspielt, alles verloren  
Selbst wenn ich will, kann nichts mehr geben  
Nur eine Frage bleibt, warum wurd ich geboren

Ich will nicht mehr und kann auch nicht  
Komm schließ mich fest in deinen Arm  
Und langsam, da verlischt das letzte Licht  
Wird mir auch kalt, nichts ist mehr warm

Und doch, du gibst mir Sicherheit  
Du gibst mir Halt und stehst mir bei  
Nimmst von mir all die Qual, das Leid  
Los nimm mich mit, ich bin bereit

Mein Leben war doch schön und gut  
Die meisten aller Tage  
Doch nun, ist er verschwunden, all der Mut  
Du weißt, dass ich es so nicht mehr ertrage

Ich hab verloren, im Spiel des Lebens  
Hab Fehler gemacht, das ist mir klar  
Doch Hoffnung suche ich vergebens  
Komm nimm mich mit, ich bin dir nah

Leg deinen Mantel über mich  
Raub mir die Sinne, den Verstand  
Ich will es jetzt, ich brauche dich  
Komm nimm mich mit, ich reich dir meine Hand

Komm lass uns gehen, es wird Zeit  
Ich will es mir nicht überlegen  
Lass mich vergessen all das Leid  
Deine Umarmung, welch ein Segen

Ich will vergessen, all die Tage  
Die schönen und die derben  
Sag bitte nichts, stell keine Frage  
Komm nimm mich mit und lass mich leise sterben!

